

RS OGH 1991/10/17 15Os5/91, 12Os62/97

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 17.10.1991

Norm

StGB §159 Abs1 Z2

Rechtssatz

Schon die Vornahme einer Kridahandlung im Sinne des § 159 Abs 1 Z 2 StGB als solche indiziert die objektive und (bei Zugrundelegung eines objektiviert-subjektiven Maßstabes der gehörigen Sorgfalt eines verantwortungsbewußten Kaufmannes mit entsprechender Erfahrung) auch die subjektive Vorhersehbarkeit einer Beeinträchtigung der Befriedigung der Gläubiger.

Entscheidungstexte

- 15 Os 5/91
Entscheidungstext OGH 17.10.1991 15 Os 5/91
- 12 Os 62/97
Entscheidungstext OGH 16.10.1997 12 Os 62/97
Auch; Beisatz: Hier: Fortgesetzte Inanspruchnahme von Fremdkapital in Verbindung mit dem Abzug von Firmengeldern für betriebsfremde Zwecke trotz jahrelang verlustträchtiger Unternehmensgebarung. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1991:RS0095853

Dokumentnummer

JJR_19911017_OGH0002_0150OS00005_9100000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at